



Wer wir sind

Der Verein »**Hand in Hand - Initiative zur Förderung des Kinder- und Jugendhospiz des Hospiz Stuttgart e. V.**« formierte sich im Jahr 2012 als Initiative junger Menschen, die sich zusammenschlossen, um den Aufbau und den Betrieb des ersten stationären Kinder- und Jugendhospizes in Baden-Württemberg zu unterstützen.

Ein Jahr später wurde Hand in Hand als gemeinnütziger Verein in das Vereinsregister Stuttgart eingetragen und ist seither offizieller Förderverein des Hospiz Stuttgart. Der Verein wird seit Bestehen durch den Vorstand geleitet, der sich derzeit aus **Fabian Schulz, Kevin Goldberg, Wiete Hund, Gabriel Abt** und **Linn Westphal** zusammensetzt. Hinzu kommen viele ehrenamtliche Helfer.

Ziel war es, in absolut transparenter Weise gemeinnützige Arbeit zu verrichten und dabei zu helfen eine Versorgungslücke in der Betreuung lebensbegrenzt erkrankter Kinder mitsamt der betroffenen Familien zu schließen. Hierfür sammelt der Verein nicht nur Spendengelder, sondern ist auch in vielen anderen Bereichen aktiv. Verschiedene Projekte zielen vor allem darauf ab, über die Arbeit eines Kinder- und Jugendhospizes und die Unterschiede zur Erwachsenenhospizarbeit aufzuklären.

Hierfür arbeitet Hand in Hand eng mit den Mitarbeitenden des Hospiz Stuttgart zusammen und versucht auf jeder Veranstaltung geschultes Personal für einen offenen Dialog zwischen Betroffenen, Interessierten und Erfahrenen zur Verfügung zu stellen.

Die uns selbst auferlegte Verpflichtung zur Transparenz sehen wir als selbstverständliche Gegenleistung für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

Was wir tun

Der Zweck unseres Vereins ist in § 2 Abs.1 unserer Satzung geregelt:
»**Zweck des Vereins ist die Unterstützung und Begleitung lebensbegrenzt erkrankter Kinder durch die finanzielle Förderung des Kinder- und Jugendhospiz des Hospiz Stuttgart.**«

Damit sind wir nicht nur moralisch, sondern auch rechtlich verpflichtet unsere Mittel dem Kinder- und Jugendhospiz des Hospiz Stuttgart zur Verfügung zu stellen.

Seit jeher sehen wir unsere Aufgabe auch darin die Gesellschaft über die Arbeit und die Thematik der Kinder- und Jugendhospizarbeit aufzuklären. So arbeiten wir, als **offizieller Förderverein des Hospiz Stuttgart**, eng mit den dortigen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen zusammen und sorgen dafür, dass auf all unseren Veranstaltungen stets geschulte Mitarbeitende für einen offenen Dialog zu Verfügung stehen.

Ihre Unterstützung

Ihre Unterstützung hilft lebensbegrenzt erkrankten Kindern und ihren Familien eine hochwertige, herzliche und entlastende Versorgung zu schenken.
Ihr Vertrauen ist für uns keine Selbstverständlichkeit.

Wir möchten es uns verdienen - jeden Tag! Dafür arbeiten wir so transparent wie möglich und versuchen Ihre Fragen und Anliegen schnell und unbürokratisch zu beantworten.

Spendenkonto

Hand in Hand e. V.
Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
IBAN DE28 6115 0020 0101 9643 82
BIC ESSLDE66XXX

Kontakt

Hand in Hand e. V.
Tel.: 015140113605
info@handinhand-stuttgart.de
www.handinhand-stuttgart.de



Hand in Hand

Initiative zur Förderung des
Kinder- und Jugendhospiz des
Hospiz Stuttgart e.V.



Das Hospiz

Im Gegensatz zur Hospizarbeit für Erwachsene, beginnt Kinder- und Jugendhospizarbeit nicht erst dann, wenn ein Kind dem Tode nah ist. Ziel ist es, dem erkrankten Kind, wie auch den Familien, Aufmerksamkeit und Zuwendung zu schenken und dabei zu unterstützen die gemeinsame Lebenszeit intensiv und lebenswert zu erfahren, ohne sich selbst darin zu verlieren. Diese Zuwendung endet nicht mit dem Tod. Häufig findet eine Begleitung, gerade bei Geschwistern, weit über den Tod hinaus statt.

In Deutschland sterben jedes Jahr etwa 5.000 lebensbegrenzt erkrankte Kinder. Mit Eröffnung des Kinder- und Jugendhospiz im Herbst 2017 entstand das erste stationäre Kinder- und Jugendhospiz in Baden-Württemberg, welches seither ein Ort für Geborgenheit, für tiefes Verständnis und für multiprofessionelle Hilfe in der Pflege und Betreuung des erkrankten Kindes und der Familien ist.

Mit der Eröffnung wurde eine Versorgungslücke geschlossen, die nicht nur für würdevolles Sterben, sondern vor allem für eine herzliche und für betroffene Familien entlastende Institution steht, die schwerstkranken Kindern Lebensqualität und intensive Erfahrungen im Kreise ihrer Familien ermöglichen kann.

Liebe Unterstützer und Unterstützerinnen,

über zehn Jahre ist es nun her, dass wir Hand in Hand gegründet haben. Seither ist viel passiert. Einer der wichtigsten Meilensteine war zweifelsohne die Eröffnung des stationären Kinder- und Jugendhospizes in Stuttgart.

Dass wir unseren Teil dazu beitragen konnten, haben wir vor allem Ihnen als Unterstützer, Spender und Förderer zu verdanken. Viele von Ihnen haben uns von Beginn an ihr Vertrauen geschenkt und es so möglich gemacht, dass wir unsere Arbeit immer weiter ausbauen konnten. Als öffentlichkeitswirksamste Veranstaltung stand dabei seit jeher der Hand in Hand Spendenlauf im Fokus, der als gesellschaftliches Ereignis dazu beiträgt, auf die Kinderhospizarbeit aufmerksam zu machen und dringend benötigte Spendengelder einzuwerben.

Dank Ihrer Unterstützung ist der Spendenlauf heute die größte Sportveranstaltung in Leinfelden-Echterdingen. In den vergangenen Jahren konnten im Rahmen dieser Veranstaltung über 400.000 Euro Spendengelder gesammelt werden, die in verschiedenen Projekten im Kinderhospiz eingesetzt werden. Dafür, dass Sie es uns ermöglichen, unsere Arbeit jeden Tag ein Stück voranzubringen, möchte ich Ihnen von ganzem Herzen danken.

Es verbleibt mir daher zu sagen:

»Wir gehen Hand in Hand - danke, dass Sie mit uns gehen!«

Fabian Schulz
Vorsitzender des Vorstandes



»Wir gehen Hand in Hand - danke, dass Sie mit uns gehen!«